

Statistische Berichte.

Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen August 2005

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Bestell-Nr. C 20 3 2005 08, (Kennziffer C II – m 8/05)

Witterungsverlauf

Unbeständige Witterung mit gebietsweise ergiebigen Niederschlägen kennzeichneten landesweit den gesamten Berichtszeitraum. Demzufolge meldeten 24 % der Berichterstatte(r)innen und Berichterstatte(r) für Getreide, Hülsen- und Ölfrüchte ausreichende und 76 % zu hohe Niederschläge.

Für Hackfrüchte, Futterpflanzen und Dauergrünland wurden die Niederschlagsmengen in 79 % der Meldungen als ausreichend, in 20 % als zu hoch und in 1 % als zu gering eingeschätzt.

Wachstumsstand

Die Wachstumsstandsbeurteilung für Luzerne fiel gegenüber dem Vorjahr mit 2,7 um knapp eine Note schlechter aus. Die Benotung des Wachstumsstandes der übrigen in die Beurteilung einbezogenen Fruchtarten entsprach der des Vorjahres.

Erntevorschätzung

Die Schätzungen für Futtererbsen und Ackerbohnen liegen mit 37,3 dt/ha bzw. 41,4 dt/ha um 13,3 % bzw. 10,0 % deutlich unter der endgültigen Vorjahresschätzung. Auch das langjährige Mittel wird bei Futtererbsen um 13,9 % und bei Ackerbohnen um 5,7 % unterschritten.

Der Ertrag für Körner Sonnenblumen wird derzeit auf 42,0 dt/ha geschätzt, das sind 14,3 % weniger als der endgültige Ertrag der letztjährigen Ernte. Allerdings wird das Sechsjahresmittel damit um 38,2 % überschritten.

Mit 29,4 dt/ha liegt die Vorschätzung für Lupinen um 5,2 % unter der endgültigen Schätzung 2004.

Endgültige Ernteschätzung

Gegenüber der Vorschätzung fällt die endgültige Ernteschätzung für Winterraps mit 38,4 dt/ha zwar besser aus, sie unterschreitet das letztjährige Ergebnis jedoch um 1,5 %. Das langjährige Mittel dagegen wird um 11,3 % übertroffen.

Die endgültige Schätzung für Sommerraps und Rübensen liegt mit 28,8 dt/ha sowohl um 4,0 % über dem Vorjahresertrag als auch um 16,6 % über dem Jahresdurchschnitt 1999/2004.

Pflanzenkrankheiten und -schädlinge

Pflanzenkrankheiten und -schädlinge traten nur vereinzelt auf.

Niederschläge im August 2005 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Beurteilung	Von je 100 Berichterstattern meldeten ... Berichterstatter für					
	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	für den Monat August					
2005	dagegen 2004	2005	dagegen 2004	2005	dagegen 2004	

Getreide, Hülsen- und Ölfrüchte

Niederschläge	Nordrhein-Westfalen		Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
zu gering	–	1	–	1	–	2
ausreichend	24	63	25	64	24	61
zu hoch	76	36	75	35	76	37

Hackfrüchte, Futterpflanzen und Dauergrünland

Niederschläge	Nordrhein-Westfalen		Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
zu gering	1	3	1	2	1	4
ausreichend	79	88	85	91	75	86
zu hoch	20	9	14	7	24	10

Wachstumsstand*) der Fruchtarten im August 2005 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	August 2005	dagegen August 2004	August 2005	dagegen August 2004	August 2005	dagegen August 2004
Zuckerrüben	2,2	2,3	2,2	2,3	2,3	2,5
Runkelrüben	2,3	2,4	2,2	2,5	2,4	2,4
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	2,3	2,3	2,0	2,2	2,5	2,4
Luzerne	2,7	2,0	2,8	2,0	2,4	2,0
Wiesen	2,3	2,3	2,4	2,2	2,3	2,3
Mähweiden	2,3	2,3	2,3	2,2	2,3	2,4
Weiden	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,4

*) Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

**Erntevorschätzung und endgültige Ernteschätzung im August 2005
nach zusammengefassten Regierungsbezirken**

Fruchtart	Nordrhein-Westfalen				
	August 2005	dagegen		Veränderung August 2005 gegenüber	
		endgültige Ernteschätzung 2004	Jahres-durchschnitt 1999/2004	endgültiger Ernteschätzung 2004	Jahres-durchschnitt 1999/2004
	Hektarertrag in dt				

Erntevorschätzung

Futtererbsen zur Körnergewinnung	37,3	43,0	43,3	-13,3	-13,9
Ackerbohnen zur Körnergewinnung	41,4	46,0	43,9	-10,0	-5,7
Körner Sonnenblumen	42,0	49,0	30,4	-14,3	+38,2
Lupinen	29,4	31,0	.	-5,2	.

endgültige Ernteschätzung

Winterraps	38,4	39,0	34,5	-1,5	+11,3
Sommerraps und Rüben (Winter- und Sommerrüben)	28,8	27,7	24,7	+4,0	+16,6

Fruchtart	Regierungsbezirke				
	August 2005	Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
		dagegen		dagegen	
	August 2005	endgültige Ernteschätzung 2004	Jahres-durchschnitt 1999/2004	August 2005	endgültige Ernteschätzung 2004
Hektarertrag in dt					

Erntevorschätzung

Futtererbsen zur Körnergewinnung	35,7	48,1	44,5	38,2	40,5	42,7
Ackerbohnen zur Körnergewinnung	41,5	45,7	47,0	41,3	46,1	43,4
Körner Sonnenblumen	-	49,0	29,7	42,0	49,0	.
Lupinen	30,0	31,0	.	29,2	31,0	.

endgültige Ernteschätzung

Winterraps	40,9	38,7	34,8	37,9	39,1	34,4
Sommerraps und Rüben (Winter- und Sommerrüben)	23,3	22,0	22,7	29,8	29,3	25,0

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- dt = Dezitonne (100 kg)
- ha = Hektar

Dieser Bericht erscheint für die Monate April und Juni bis November.

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Oktober 2005

Preis der gedruckten Ausgabe:
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 7,80 EUR)

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie
zum Download im Webshop des LDS NRW.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2005
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.